

MEGASAT



Shipman (3 Teilnehmer)

Bedienungsanleitung

WICHTIG!!!

Bitte führen sie vor der Erstinbetriebnahme der Antenne,
mit einem USB-Stick, ein Firmwareupdate durch!

1. Einführung

1.1 Allgemeine Informationen	03
1.2 Auspacken	03
1.3 Lieferumfang	03
1.4 Systemkomponenten	04

2. Installation

2.1 Installation	05
2.2 Klebeanleitung	06
2.3 Anschluss der Komponenten	07
2.4 Das Steuergerät	08
2.5 Wahl des Standortes	09
2.6 Inbetriebnahme und Bedienung	10
2.7 Skew Einstellungswerte für europäische Hauptstädte	11

3. Fehlerbehebung

12

4. Aktualisierung der Firmware

13

5. Ausleuchtzone

14

6. Montageabmessungen

15

7. Technische Daten

16

Einführung

1.1 Allgemeine Informationen

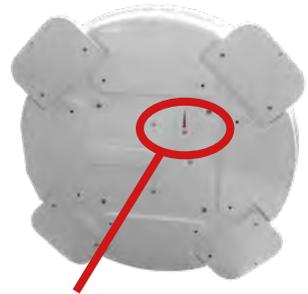
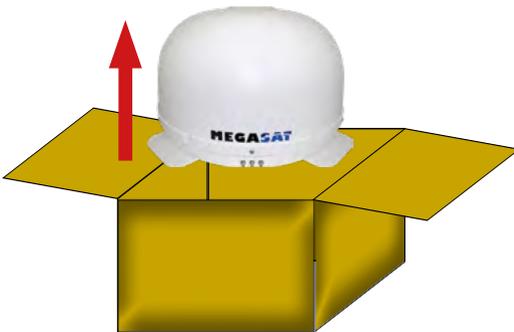
Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme des Gerätes. Bei falscher oder unsachgemäßer Handhabung erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Hinweis: Falls Sie schon ähnliche Produkte installiert haben, muss die Vorgehensweise mit diesem Produkt nicht zwingend übereinstimmen.



Achtung: Die Antenne ist **nicht** für den Einsatz auf Salzwässern geeignet, da es zu Korrosion an den Bauteilen der Antenne führen kann. Die Nutzung in direkter Nähe von Salzwässern führt zum Verlust der Gewährleistung.

1.2 Auspacken



Achtung: Transportsicherung

Entfernen Sie nach dem Auspacken die mit „LOCK“ markierte Schraube auf der Unterseite der Antenne.

1.3 Lieferumfang

- Antenne (Haupteinheit)
- Steuergerät (IDU) inkl. Stromkabel
- 1x Antennenanschlusskabel (10 m)
- 1x Antennenanschlusskabel (1 m)
- Bedienungsanleitung

1. Einführung

1.4 Systemkomponenten



Antenneneinheit

Die elegante Kunststoffhaube schützt die Antenne bestens gegen äußere Witterungseinflüsse. Darunter befindet sich eine 45 cm Hochleistungsantenne. Die neue Elevationstechnik von 15-62° ermöglicht bestmöglichen Empfang in ganz Europa.



Steuergerät (IDU)

Das Steuergerät dient zur Satellitenauswahl und Steuerung. Es wird zwischen Antenne und Receiver geschaltet und versorgt die Antenne mit Strom.



Hinweis:

Der Shipman GPS/AutoSkew besitzt zusätzlich eine Auto Skew Funktion, die den Polarisationswinkel des LNBS automatisch einstellt und einen GPS Empfänger für eine exakte und schnelle Positionsbestimmung.

2. Installation

2.1 Installation

Grundsätzlich empfehlen wir, den Einbau durch Ihren Fachhändler oder eine Fachwerkstatt vornehmen zu lassen!



Achtung:

Beachten Sie bitte auch, dass sich durch die Antenne die Fahrzeughöhe entsprechend ändert! Bitte halten Sie sich unbedingt an die einzelnen Punkte der Montageanweisung!

Allgemeines:

Sorgen Sie für einen geeigneten Arbeitsplatz. Eine Garage/Halle ist besser als ein Platz im Freien. Die Umgebungstemperatur zur Montage soll zwischen +5°C und max. +25°C liegen. Arbeiten Sie nicht direkt in der Sonne. Halten Sie die Arbeitsvorschriften beim Umgang mit Chemieprodukten ein. Sorgen Sie für die notwendige Arbeitshygiene.

Vorbereitung:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Dach Ihres Fahrzeugs ausreichend stabil ist. Bei ungenügender oder zweifelhafter Dachstabilität ist ein ca. 2mm starkes Blech mit ca. 100x 100cm auf der Dachaußenhaut zu befestigen. Erkundigen Sie sich dazu bei Ihrem Fahrzeughersteller.
2. Prüfen Sie, ob alle Teile vorhanden sind. Möglicherweise benötigen Sie zusätzlich eine Dachdurchführung für das Anschlusskabel der Antenne. Diese erhalten Sie im Fachhandel.
3. Setzen Sie die Antenne auf den späteren Montageplatz und richten Sie sie so aus, dass der Antennenanschluss in Richtung Heck zeigt. Achten Sie darauf, dass der Einbauplatz eben ist und keine Dachaufbauten im Weg sind, die den Satellitenempfang stören können. Aufbauten bis zu 8cm Höhe spielen keine Rolle, höhere Aufbauten sollten einen entsprechenden Abstand zur Antenne haben, damit kein Hindernis zwischen Antenne und Satellit vorhanden ist. Der mindeste Abstand zu einer Klimaanlage sollte 30cm betragen.
4. Säubern Sie die Montagefläche mit einem geeigneten Reiniger und einem Vliestuch um Schmutz und Unreinheiten zu entfernen. Zeichnen Sie anschließend die Antennenfüße mit einem Stift an.



2. Installation

5. Rauen Sie die gezeichneten Flächen und Füße mit Schleifpapier (120er Körnung) leicht an und säubern Sie die Fläche erneut mit dem Reiniger (ACHTUNG: Flächen anschließend nicht mehr berühren) und lassen Sie den Reinigen ca. 10 Minuten ablüften.
6. Falls keine vorhandene Dachdurchführung vorhanden ist, die genutzt werden kann, suchen Sie eine geeignete Stelle (am besten im Windschatten hinter der Antenne) auf dem Fahrzeugdach. Es ist darauf zu achten, dass das Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit (z.B. Regen oder Spritzwasser) im Bohrloch vermieden werden muss. Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht zu sehr gebogen werden um Signalverlust und eine Beschädigung des Kabels zu vermeiden (kleinster Biegeradius max. 5-7 cm).

2.2 Klebeanleitung

1. Bereiten Sie den Kleber für die Montage vor.
2. Tragen Sie nun den Kleber auf die Unterseite der Antennenfüße in Schlangenlinien auf, damit der Kleber bis ins Innere gut aushärten kann.
3. Setzen Sie nun sofort (innerhalb von 5 Minuten nach Kleberauftrag) die Antenne auf die angezeichneten Felder. Drücken Sie die Füße leicht und gleichmäßig an und fixieren Sie die Antenne damit sie nicht verrutscht, z.B. durch ein Klebeband. Es müssen sich nach dem Andrücken noch mindestens 2mm Kleber zwischen Antennenfuß und Oberfläche befinden. Der Kleber ist nach max. 48 Stunden bei +18°C und einer relativen Luftfeuchte von 50% ausgehärtet. Sollte während der Montagezeit eine geringere Luftfeuchtigkeit herrschen, sprühen Sie nach dem Verkleben in der Umgebung der Antenne immer wieder etwas Wasser in die Luft.
4. Entfernen Sie die evtl. ausgetretene Klebemasse sofort mit einer Spachtel o. ä. und säubern Sie die verunreinigten Flächen mit dem Reiniger und einem Vliestuch.
5. Zur Sicherheit können Sie die Antennenfüße zusätzlich befestigen. Dazu bohren Sie durch das vorhandene Loch im jeweiligen Antennenfuß in das Dach Ihres Fahrzeuges und fixieren es durch eine Schraube mit Kontermutter. Damit die frisch verklebten Füße nicht verrutschen, warten Sie mit dieser Arbeit bis der Kleber ausgehärtet ist.
6. Nach der kompletten Montage und Aushärtung des Klebers, kann eine Silikonfuge um die Antennenfüße gezogen werden.

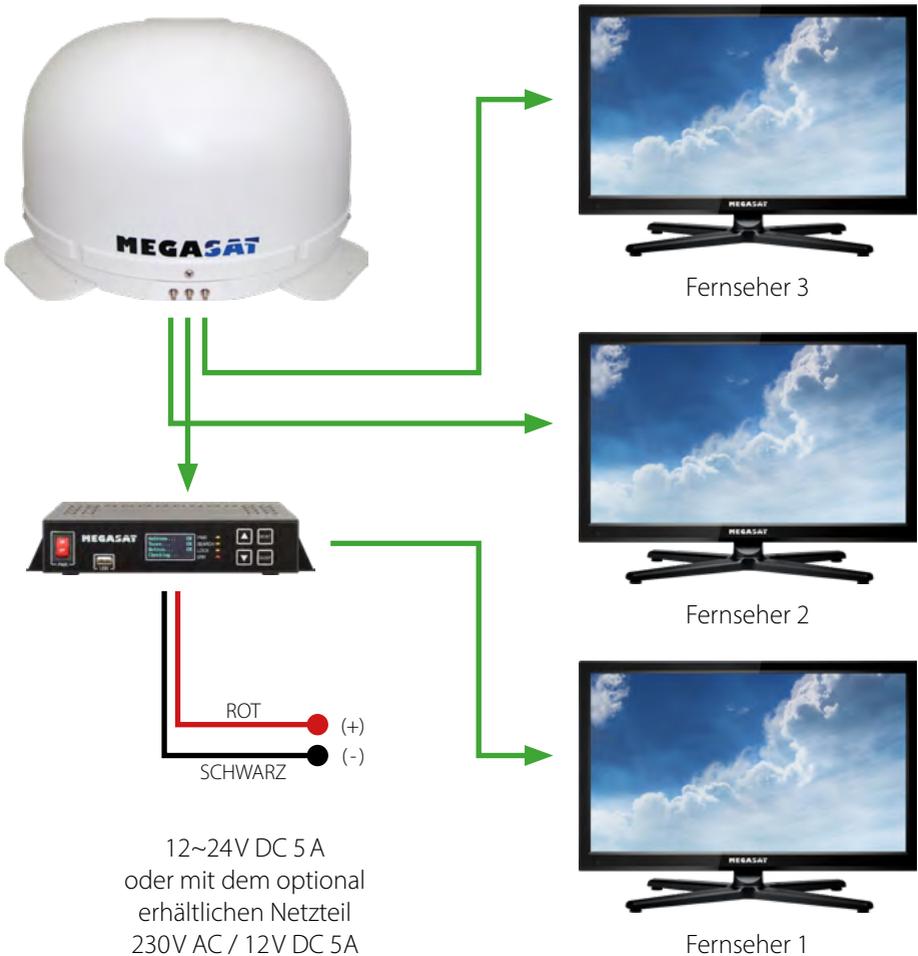


2. Installation

2.3 Anschluss der Komponenten

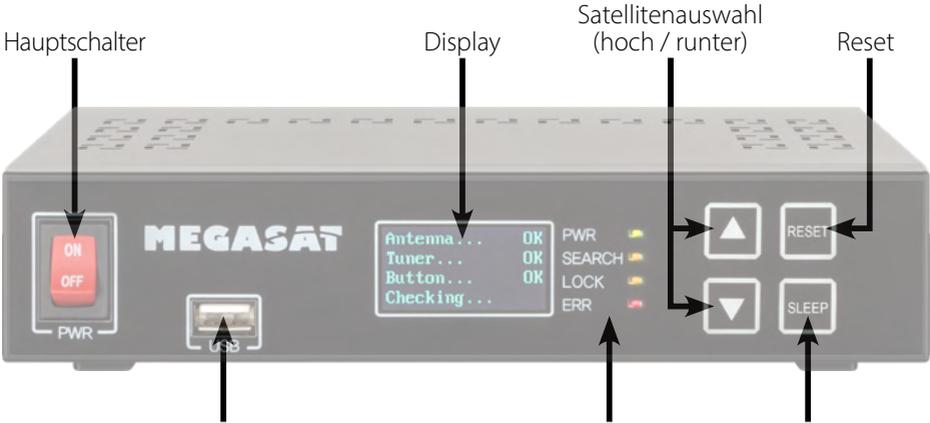
Montieren Sie das Steuergerät und den Satelliten Receiver im Fahrzeuginneren nicht im Bereich eines Airbags. Achten Sie auf eine sorgfältige Verlegung der Kabel, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Achten Sie hierbei auch auf schon vorhandene Kabel.

Schließen Sie die Antenne wie auf der Abbildung dargestellt an:



2. Installation

2.4 Das Steuergerät



USB Anschluss zur Aktualisierung der Firmware

LED Anzeigen (PWR = Power) (SEARCH = Suche) (LOCK = Signal gefunden) (ERR = Fehlfunktion)

Tracking Funktion (Deaktiviert die automatische Nachführung der Antenne)



Anschluss zum Receiver

Anschluss Service

Stromversorgung 12V / 24V



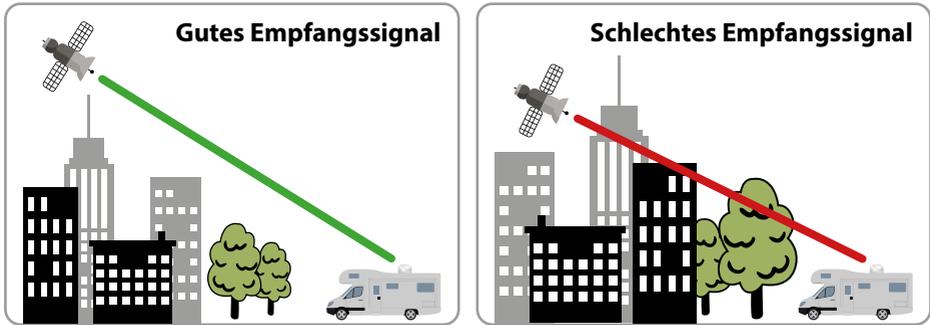
Achtung:

Schließen Sie das Gerät immer über eine mit 7 Ampere abgesicherte, und mind. 2,5 mm² starke Leitung an (niemals direkt an die Autobatterie).

2. Installation

2.5 Wahl des Standortes

Direct Broadcast Service (DBS) strahlt Audio, Video und Daten über den Satelliten aus, der sich in 35.000 km Höhe über der Erde befindet. Mit einer Empfangsstation wie der Antenne und einem Satelliten Receiver werden die Signale vom Satelliten empfangen und verarbeitet. Das System erfordert eine klare Sicht auf den Satelliten, um den Signalempfang maximal auszunutzen.

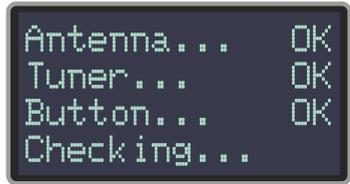


Objekte wie Bäume, Brücken und große Häuser, die sich im Einfallswinkel des Satelliten befinden, führen zu einem Verlust des Signals. Starker Regen, Wolken, Schnee oder Eis kann die Empfangsqualität beeinträchtigen. Wenn das Satellitensignal durch schwere Wetterbedingungen verloren geht, wird das laufende Programm des Receivers beendet (das Bild wird einfrieren, bzw. verschwinden). Wenn die Witterungsverhältnisse wieder einen guten Empfang ermöglichen, wird das TV Bild wieder hergestellt.

2. Installation

2.6 Inbetriebnahme und Bedienung

1. Schalten Sie das Steuergerät am Hauptschalter ein. Die grüne LED-Anzeige (PWR) am Steuergerät leuchtet auf - der Bootvorgang startet.
2. Nach dem Bootvorgang werden die vorinstallierten Satelliten im Display angezeigt. Wählen Sie **innerhalb von 2 Sekunden** den gewünschten Satelliten mit den Satellitenauswahltasten (hoch/runter).
3. Das Steuergerät prüft nun, ob alle Komponenten verbunden sind und das System betriebsbereit ist. Sollte das Steuergerät einen Fehler finden, erscheint im Display „FAIL“ hinter dem jeweiligen Punkt und die rote LED-Anzeige (ERR) leuchtet durchgehend. Ist alles mit OK bestätigt startet nun der Suchvorgang. Während des Suchvorgangs blinkt die gelbe LED-Anzeige (SEARCH).
4. Nach erfolgreicher Suche zeigt das Steuergerät die Satelliten-ID im Display und die gelbe LED-Anzeige (LOCK) leuchtet dauerhaft.



Hinweis:

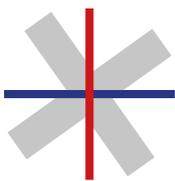
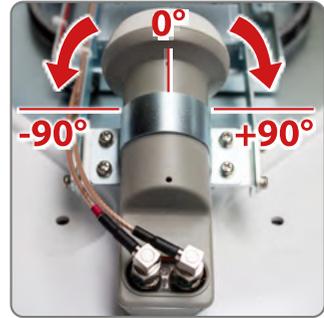
Um den Satelliten zu wechseln, können Sie mit den Satellitenauswahltasten (hoch/runter) einen beliebigen wählen. Das Steuergerät beginnt erneut die Suche.

2. Installation

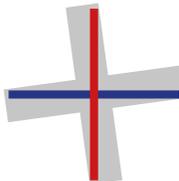
2.7 Skew Einstellungswerte für europäische Hauptstädte

Folgende Einstellungen müssen Sie nur beim Shipman (ohne Auto Skew) vornehmen.

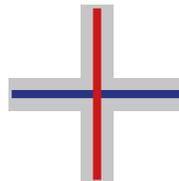
Signale in vertikaler (rot) und horizontaler (blau) Linie haben einen Versatz von genau 90° zueinander. Durch die unterschiedliche Position der Satelliten, abhängig von Ihrem Standort, ist es möglich, dass die Signale nicht genau vertikal und horizontal auf das LNB treffen. Um dieses anzupassen, müssen Sie das LNB in die richtige Lage zu dem ausgesendeten Signal bringen. Diese Anpassung am LNB wird als „Skew Einstellung“ bezeichnet. Die folgende Abbildung zeigt Ihnen die optimale Einstellung des LNBs. Je genauer die Übereinstimmung, desto besser der Empfang.



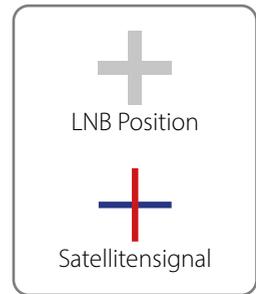
schlechter Empfang



guter Empfang



bester Empfang



Land	Stadt	Astra 2	Astra 3	Astra 1	Hotbird	Astra 4	Thor	Hispasat	Eutelsat 5
Bulgarien	Sofia	+1.7	+6.8	+11.4	+11.0	+19.0	+24.0	+41.0	+27.2
Dänemark	Kopenhagen	-3.4	-0.4	+2.5	-0.3	+5.3	+9.1	+24.8	+11.6
Finnland	Helsinki	+5.2	+7.9	+10.3	+6.8	+11.2	+14.2	+25.2	+16.0
Frankreich	Paris	-13.9	-10.5	-7.2	-9.2	-2.2	+2.9	+25.0	+6.3
Deutschland	Berlin	-4.1	-0.7	+2.6	+0.3	+6.6	+10.8	+27.8	+13.5
England	London	-13.7	-10.7	-7.8	-10.3	-4.0	+0.6	+21.6	+3.9
Griechenland	Athen	+1.3	+7.3	+12.7	+13.4	+22.5	+28.1	+45.9	+31.6
Ungarn	Budapest	-1.3	+3.0	+6.9	+5.6	+12.8	+17.5	+34.7	+20.5
Italien	Rom	-9.8	-5.0	-0.4	-0.6	+8.5	+14.6	+37.0	+18.5
Polen	Warschau	+1.5	+5.1	+8.4	+6.1	+12.2	+16.2	+31.0	+18.8
Portugal	Lissabon	-30.2	-27.0	-23.7	-25.3	-16.8	-10.1	+23.9	-5.1
Spanien	Madrid	-24.8	-21.2	-17.6	-18.7	-9.9	-3.2	+27.5	+1.5
Belgien	Brüssel	-11.2	-7.9	-4.8	-7.0	-0.3	+4.4	+24.7	+9.3
Schweden	Stockholm	+1.1	+3.8	+6.4	+3.0	+7.8	+11.0	+23.8	+13.0
Schweiz	Bern	-11.3	-7.5	-3.8	-5.2	+2.4	+7.8	+29.5	+11.4
Österreich	Wien	-3.4	+0.7	+4.5	+3.0	+10.2	+15.0	+32.9	+18.0

3. Fehlerbehebung

Kein Satellitensignal
<p>Objekte wie Bäume, Brücken und große Häuser, die sich im Einfallswinkel des Satelliten befinden, führen zu einem Verlust des Signals.</p> <p>Wenn das Satellitensignal durch schwere Wetterbedingungen verloren geht, wird das laufende Programm des Receivers beendet (das Bild wird einfrieren, bzw. verschwinden). Wenn die Witterungsverhältnisse wieder einen guten Empfang ermöglichen, wird das TV Bild wieder hergestellt.</p>
Display Anzeigen am Steuergerät
<p>Antenna (FAIL) Es besteht keine Verbindung zur Antenne, oder es gibt Kommunikationsschwierigkeiten mit der Antenne. Überprüfen Sie ggf. die Koaxialleitung.</p> <p>Tuner (FAIL) Es gibt Probleme mit dem Tunereingang des Steuergerätes. Bitte suchen Sie einen Fachhändler zur Überprüfung auf.</p> <p>Button (FAIL) Es gibt Probleme mit dem Mainboard (Hauptplatine des Steuergerätes). Bitte suchen Sie einen Fachhändler zur Überprüfung auf.</p>
Satellit wird nicht gefunden (nur beim Shipman ohne Auto Skew)
<p>Sollte die Antenne keinen Satelliten finden, überprüfen Sie die Skeweinstellung des Satelliten für ihren Standort. Eine Übersicht der Skew Einstellwerte entnehmen Sie bitte der Tabelle. Die Grundeinstellung des LNBS ist 0 Grad. Sollte diese laut Liste mehr als 5 Grad abweichen, korrigieren Sie die Gradzahl entsprechend.</p>
Gibt es Verschmutzung auf der Antenne?
<p>Starke Verschmutzung auf dem Gehäuse kann zu Empfangsproblemen führen.</p>
Ist alles richtig angeschlossen und eingeschaltet?
<p>Vergewissern Sie sich, dass der TV und der Receiver richtig angeschlossen und der Receiver für den Satellitenempfang richtig eingestellt ist. Sind alle Kabel richtig angeschlossen oder hat die Verbindungen eine andere Person versehentlich gelockert?</p>
Satelliten Ausleuchtzone
<p>Satelliten sind in festen Positionen über dem Äquator im Orbit positioniert. Um die TV Signale zu empfangen, muss der Empfangsort innerhalb der Ausleuchtzone liegen. Überprüfen Sie an Hand der Grafik, ob sich Ihr Standort in der Ausleuchtzone des Satelliten befindet. In den Randgebieten der Ausleuchtzone kann es zu Empfangsstörungen kommen.</p>
Satellitenfrequenz wurde geändert
<p>Fernsehsender wechseln vereinzelt Ihre Frequenz die mit der Frequenz im Receiver dann nicht mehr übereinstimmt. Erkundigen Sie sich nach der aktuellen Frequenz des Senders.</p>

4. Aktualisierung der Firmware

Von Zeit zu Zeit kommt es vor, dass die Firmware des Steuergerätes aktualisiert werden muss (z. B. bei einer Frequenzänderung des Satellitenbetreibers oder einer allgemeinen Verbesserung des Steuergerätes).

Die aktuelle Firmware finden Sie auf unserer Homepage www.megasat.tv

Updatevorgang

1. Kopieren Sie die Firmware-Datei auf einen geeigneten USB Stick. Der USB Stick sollte auf FAT32 formatiert sein und keine anderen Dateien beinhalten.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Steuergerät am Hauptschalter ausgeschaltet ist.
3. Stecken Sie den USB Stick mit der neuen Firmware in die USB Buchse an der Vorderseite.
4. Schalten Sie nun das Steuergerät ein. Das Steuergerät bootet und startet den Updatevorgang automatisch. **WICHTIG: Schalten Sie das Steuergerät während des Updatevorgangs nicht aus, um evtl. Schäden zu vermeiden!**
5. Nach erfolgreichem Update schaltet sich das Steuergerät aus und startet automatisch neu. Der Updatevorgang ist nun beendet. Die aktuelle Firmware wird kurz nach dem Bootvorgang im Display angezeigt.

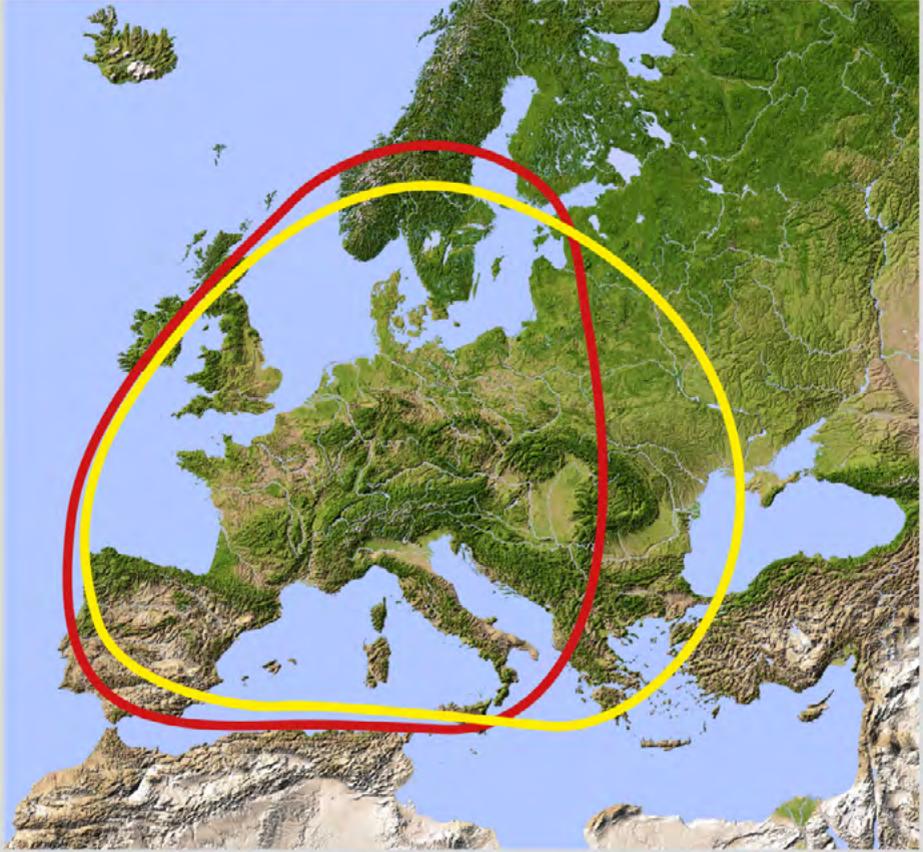


5. Ausleuchtzone

Ausleuchtzone

● Astra 1

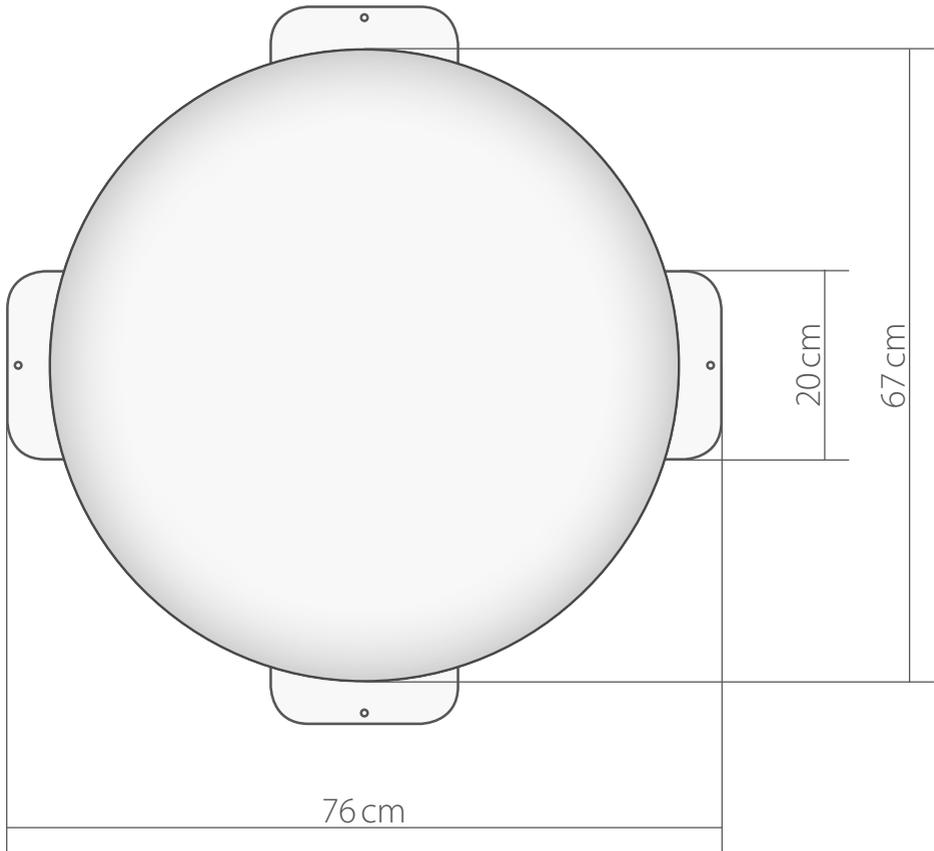
● Hotbird



Hinweis:

In den Randgebieten der Ausleuchtzone kann es zu Empfangsstörungen kommen.

6. Montageambmessungen



7. Technische Daten

Antennen Typ	Off-Set-Spiegel
Anzahl der Teilnehmer	3
LNB Typ	Universal LNB
Frequenzband	Ku Band
Frequenzbereich	10.7 GHz bis 12.75 GHz
LNB Verstärkung	33 dBi
Empfangsleistung	49 dBW
Polarisation	Vertikal / Horizontal
Motorsteuerung	2-Achsen DC Motor
Neigungswinkel	15° bis 62°
Suchwinkel	360°
Drehgeschwindigkeit	50° pro Sekunde
Temperaturbereich	-25°C bis +70°C
Spannungsversorgung	12VDC @ 5 Ampere
Abmessungen Spiegel	460 x 320 mm (B/H)
Abmessungen Antenne	670 x 400 mm (Ø/H)
Gewicht Antenne	ca. 9 kg / 12 kg
Abmessungen Steuergerät	200 x 45 x 134 mm (B/H/T)
Gewicht Steuergerät	ca. 617 g

Hinweis:

Gewicht und Abmessungen sind nicht die absolut exakten Werte. Technische Daten können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Konformitätsinformation

Hiermit erklärt die Firma Megasat Werke GmbH, dass sich folgendes Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2014/30/EU (EMV), 2014/35/EU (LVD) und 2014/53/EU (RED) befindet:

Megasat Shipman (3 Teilnehmer) (Artikel-Nr. 1500122)

Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt liegt der Firma vor:
Megasat Werke GmbH, Brückenstraße 2a, D-97618 Niederlauer

Die Konformitätserklärung können Sie auf unserer Homepage downloaden:
www.megasat.tv/support/downloads

PRODUKTREGISTRIERUNG

Mit der Registrierung Ihres Megasat-Produkts haben Sie Zugriff auf unsere automatischen E-Mail-Benachrichtigungen. Falls Ihr Produkt eine neue Firmware benötigt, werden Sie per E-Mail benachrichtigt.

Für die Registrierung besuchen Sie bitte unsere Homepage **www.megasat.tv**

Das Formular finden Sie unter **Support** ⇒ **Produktregistrierung**

WEEE Reg.-Nr. DE70592344



Version: 3.7 (Januar 2023) // Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.
Megasat Werke GmbH | Brückenstraße 2a | D-97618 Niederlauer | www.megasat.tv | info@megasat.tv